



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0080/2018		Datum: 06.03.2018	
<b>Oberbürgermeister</b>			
Verfasser:	10-Amt für Personal und Organisation	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Ergebnisse des Koblenzer Bürgerpanels 2017</b>			
Gremienweg:			
15.03.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE
			<input type="checkbox"/> abgesetzt
			<input type="checkbox"/> geändert

## Unterrichtung:

Im November und Dezember 2017 fand die erste Erhebungswelle des neu etablierten Koblenzer Bürgerpanels statt. Das Panel soll als dauerhaftes Instrument der Bürgerbeteiligung und zur Verbesserung der Informationsversorgung auf administrativer und auf politischer Ebene zukünftig im Turnus von zwei Jahren wiederholt werden.

Insgesamt konnten 1 460 weitgehend vollständig ausgefüllte und auf Plausibilität geprüfte Fragebögen in die Auswertung einbezogen werden. Die selbst gesetzte Zielvorgabe von 1 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde damit nur knapp verfehlt.

Nachfolgend einige ausgewählte Ergebnisse des Koblenzer Bürgerpanels 2017:

## Positive Botschaften

- (1) Die Nachhaltigkeit des Effektes der BUGA 2011 auf die gefühlte Lebensqualität wird bestätigt;
- (2) Hohe Zufriedenheitswerte mit der Servicequalität der Stadtverwaltung sowie mit den kulturellen und Bildungsangeboten;
- (3) Zunehmende Anerkennung der Erfolge im Prozess der Haushaltskonsolidierung;

## Ableitung von Handlungsbedarfen

- (1) Hohe Unzufriedenheit mit der Radverkehrsinfrastruktur – bei gleichzeitig weit verbreitetem Interesse, häufiger Rad zu fahren;
  - ➔ Sicherheit und Zustand der Radwege und Straßen werden besonders bemängelt
  - ➔ Ausbau des Radverkehrsnetz wird am häufigsten als Verbesserungsmaßnahme genannt
- (2) Hohe Unzufriedenheit mit dem Nahverkehr (Bus) – bei niedrigen Nutzungsanteilen im Modal Split;
  - ➔ Über 80% der Befragten – gleich welcher Gruppe – sind mit der Preisgestaltung zur Benutzung der Busse unzufrieden
  - ➔ Jüngere sind zudem unzufrieden mit den Betriebszeiten der Busse, auf der rechten Rheinseite wird die Taktung (Busfahrplan) besonders stark bemängelt
- (3) Nur ein Drittel der Befragten attestiert der Stadt Koblenz einen engagierten Kampf gegen den Klimawandel;

Verschiedene Fachdienststellen der Verwaltung wie auch die Verwaltungsspitze wurden zwischenzeitlich im Rahmen von Präsentationen über die zentralen Befunde informiert.

Der umfassende, rund 100 Seiten starke Ergebnisbericht (Chart-Bericht) ist als Anlage beigefügt.

Anlage:  
Koblenzer Bürgerpanel 2017 - Ergebnisbericht